

PUMPE DE, 1/2015, 12.02.2015
Auflage 10.000, Seite 20

Abrasives Medien sicher absperren

Bormann & Neupert fertigt metallisch dichtende Kugelhähne für anspruchsvolle Bedingungen mit hohen Temperaturen, großen Druckdifferenzen und abrasiven Mehrphasengemischen, Dämpfen oder Flüssigkeiten.

Kerstin Pape *

Kugelhähne gewährleisten das sichere Absperren von zahlreichen Prozessmedien. Abrasive oder korrosive Mehrphasengemische, Dämpfe und Flüssigkeiten zerstören jedoch gängige Weichdichtungen schnell.

Metallische Sitzdichtung

Das Resultat sind ungewollte Leckagen. Bormann & Neupert bietet jetzt Kugelhähne mit metallischer Sitzdichtung – bestens geeignet, wenn aggressive Medien auf hohe Temperaturen und große Druckdifferenzen treffen. Die Standardausfüh-

rungen der metallisch dichtenden Kugelhähne sind bei Temperaturen bis 350 °C einsetzbar; sie verfügen über hartverchromte Kugeln mit stellierten Kugelsitzen. Für Hochtemperaturanwendungen bis 500 °C – etwa die Steuerung von Heißdampf – liefert Bormann & Neupert die Armaturen wolframcarbid- oder chromcarbidbeschichtet.

Dank hochwertiger Beschichtungsverfahren meistern die Kugel- und Sitzoberflächen die Herausforderungen hoher Strömungsgeschwindigkeiten partikelhaltiger Medien oder die abrasive Wirkung heißer

Gase. Auch bei schmierigen, klebenden oder zum Anbacken neigenden Medien verschleifen die metallischen Dichtungen der Kugelhähne – anders als weiche Dichtungen – kaum, sondern streifen mögliche Ablagerungen von den Kugeln ab. So verhindern sie langfristig Leckagen und ermöglichen besonders lange Wartungsintervalle – auch bei häufigen Schaltvorgängen. Die Betätigung der Sicherheitsarmaturen erfolgt per Handhebel; größere Nennweiten verfügen für leichteres Öffnen und Schließen über ein Getriebe. Für die automatische Betätigung steht eine große Bandbreite an pneumatischen Doppelkolben-Schwenktrieben zur Verfügung.

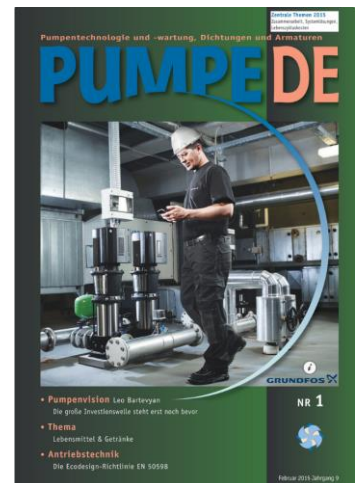
Dank hochwertiger Beschichtungsverfahren meistern die Kugel- und Sitzoberflächen die Herausforderungen hoher Strömungsgeschwindigkeiten partikelhaltiger Medien oder die abrasive Wirkung heißer Gase.



Passgenaue Installation

Die DIN- oder ANSI-gemäßen Normbaulängen und Flanschanschlüsse der Gehäuse aus Kohlenstoffstahl, Edelstahl oder anderen hoch legierten Stählen sichern die passgenaue Integration in neue und bestehende Anlagen. Standardmäßig umfasst das Portfolio von Bormann & Neupert die Durchmesser DN 15 bis DN 300 oder 0,5 bis 12 Zoll. Optional sind auch Sonderabmessungen und Ausführungen mit Innen- oder Außengewinde sowie mit Anschweißenden verfügbar. Alle Varianten erfüllen die Anforderungen der TA-Luft.

* Kerstin Pape, timtomtext GbR – Aachen



Pumpenvision Leo Barteney
 Die große Investitionsliste steht erst noch bevor

Thema
 Lebensmittel & Getränke

Antriebstechnik
 Die EcoDesign-Richtlinie EN 50598

Februar 2015 | Jahrgang 9